

Dorfplatzl in Großaigen eröffnet

Mank.- Am vergangenen Sonntag fand in Großaigen die feierliche Eröffnung des neu gestalteten Dorfplatzl`s statt.

Gemeinderat Hannes Eder freute sich mit allen GroßaignerInnen über das Kommen von Pfarrer Wolfgang Reisenhofer, BGM Martin Leonhardsberger und VizeBGM Franz Kaufmann. Die Stilllegung der Bahnlinie und die neuen Buslinie ermöglichte das Projekt mit der neuen Platzgestaltung. Die Gemeinde veranlasste die Ufersicherung beim Zettelbach und bemühte sich erfolgreich beim Land NÖ um die Umsetzung einer Bushaltestelle in Großaigen durch die Straßenmeisterei. Die Dorfgemeinschaft führte im Vorjahr die Pflasterung des neuen Platzes durch. In den vergangenen Wochen entstand die Holzkonstruktion mit den Firmen Weichslbaum und Brenner.

Lob für aktive Dorfgemeinschaft

„Großaigen ist nicht nur das älteste und größte Dorf, sondern auch das aktivste“ lobte BGM Martin Leonhardsberger die Dorfgemeinschaft. Er freute sich über die Eigeninitiative und stellte sich neben einem handbemalten Bierkrug der Stadtgemeinde persönlich mit einer 5-Liter Weinflasche als Geschenk ein. Pfarrer Wolfgang Reisenhofer betonte das Engagement der Großaigner in der Pfarre und führte die Segnung durch. An der Stelle des ehemaligen Milchbankerls kann wieder ein Platzl zum Plaudern und Zusammenkommen entstehen. Die Familien Haiden und Staudinger sorgen für die laufende Betreuung der Grünanlagen. Mit der Fertigstellung des Marterls und des Buswartehäuschens soll die Platzgestaltung noch heuer abgerundet werden. Auch bei der Dorfjugend kommt die Gemeinschaft gut an: „Großaigen ist das coolste Kaff“ fasst die 14-Jährige Jasmin Gallistl zusammen.

Foto: v.l. Mathias Neureiter, Franz Kaufmann, Franz Fellner, Martin Leonhardsberger, Josef Frank, Wolfgang Reisenhofer, Franz Graf, Hannes Eder und Christian Perger.